

ZVEI Jahresauftakt-Pressekonferenz

24. Januar 2022, 10.00-11.15 Uhr



Die Elektro- und Digitalindustrie 2021: Branche managt Pandemie erfolgreich und wächst



+9 %

**Wachstum der preisbereinigten
Produktion 2021.
Pandemie-Verluste des Vorjahres
(-6 %) mehr als wettgemacht.**

- Nominale Erlöse (einschließlich Dienstleistungen) streifen Marke von 200 Mrd. Euro.
- So gut wie alle Teilbranchen im Plus: Stärkstes Wachstum bei Batterien (+40 %).
- Beschäftigtenzahl steigt um 5.000 auf 877.000. Kurzarbeit nur noch bei 15.000.

Die Elektro- und Digitalindustrie 2021: Branche baut Exportstärke weiter aus



> 220

**Mrd. Euro Ausfuhren in 2021
(geschätzt): +10 % gegenüber
Vorjahr.**

- Zweitgrößte Exportbranche im Verarbeitenden Gewerbe.
- Ausfuhren nach China und USA legen mit +8 bzw. +9 % fast gleichermaßen zu.
- Europa bleibt mit zwei Dritteln wichtigster Absatzmarkt und erzielt zweistellige Zuwächse.

Die Elektro- und Digitalindustrie 2021/22: Lieferengpässe beeinträchtigen Branche sehr

**Aktueller
Auftragsbestand
in Monaten:**

5

- Lage hat sich zum Jahresende nochmals verschärft: Produktion hinkt Auftragseingängen weit hinterher.
- Besserung frühestens ab Jahresmitte, ggf. noch später.
- 2021er Umsatz hätte ohne Engpässe wesentlich höher ausfallen können.

EU muss Wirtschaftsstandort stärken: Technologische Souveränität und Resilienz als Ziel

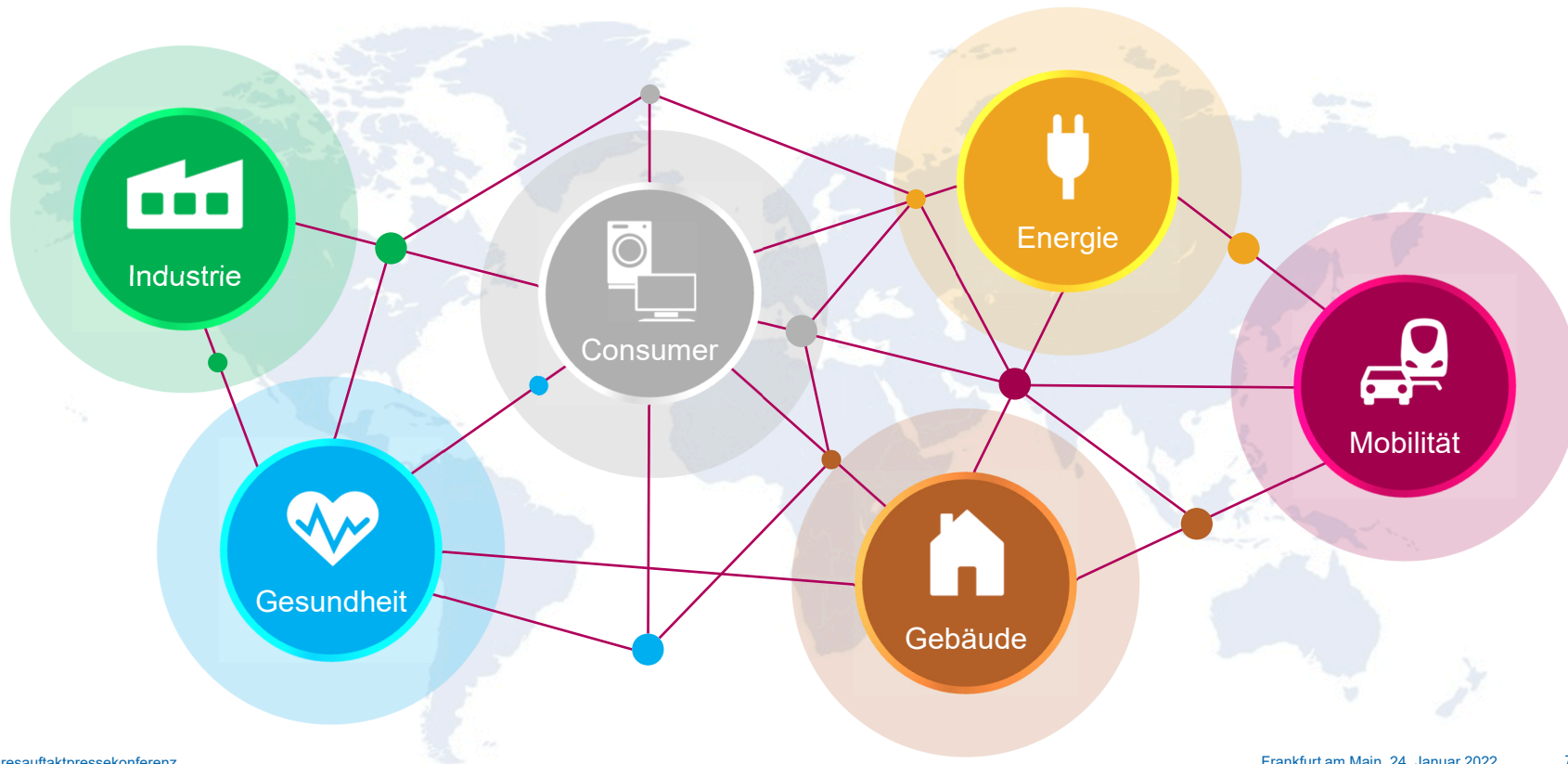


- EU muss aktivere Industriepolitik leisten und attraktiverer Standort für Spitzentechnologie werden.
- Europäische Normungsarbeit strategischer aufstellen.
- Wirtschaftsinteressen gegenüber USA und China entschiedener vertreten.

Die Elektro- und Digitalindustrie 2022: Branche optimistisch, Entwicklungstrends positiv



Die All-Electric-Society: Elektro- und Digitalindustrie treibt Entwicklung





Aber: Energiewende erfordert leistungsstarkes und digitalisiertes Stromnetz

~

50%

Zuwachs beim Strombedarf bis 2030.

- Smarten Ausbau vor klassischen stellen. Für effizientere Netzauslastung auf allen Spannungsebenen digitalisieren. Deshalb:
- Transparenz schaffen: Smart Grid Readiness Indicator einführen.
- Mutige Netzentgeltreform: Flexiblen Verbrauch belohnen, exorbitante Netzentgelte vermeiden, Versorgung sichern.



Aber: Klimaziele nur mit klimaneutralem Gebäudebestand zu erreichen

Nur **1/4**
des Gebäudebestands in
Deutschland entspricht den
energetischen Anforderungen.

- Großteil des Gebäudebestands ist nicht energiewende-fähig, seine Elektroinstallation größtenteils museumsreif. Deshalb:
- Sanierungsrate auf mindestens 3 % bei Heizungen und 6 % bei Beleuchtung steigern.
- Energiemanagementsysteme für Wohngebäude und auch für Nicht-Wohngebäude fördern.



Aber: Verkehrswende braucht leistungsstarke Ladeinfrastruktur

21

E-Autos kommen aktuell im Durchschnitt auf einen öffentlichen Ladepunkt (2017 = 17).



- Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur beschleunigen. Noch weiter Weg von aktuell 51.000 bis 1 Million Ladestationen im Jahr 2030.
- Kommunalen Ausbau forcieren, Drittanbieter zulassen.
- Knappen Wasserstoff nicht für PKW-Bestandsflotte nutzen, sondern für Flugzeuge, Schiffe, LKWs und Industrie.

Die All-Electric-Society: Durch Elektrifizierung Klimaziele erreichen



Vielen Dank.

